



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Neunhundertfünftehnter Kontakt

**Donnerstag, 7. August 2025
8.42 Uhr**

Quetzal Da kommst du ja schon, mein Freund. Sei gegrüsst, Eduard.

Billy Ja, ich musste mich etwas beeilen. Sei aber auch gegrüsst, mein Freund.

Quetzal Es drängt mich bezüglich deines Gedichtes, das du nicht offen genannt haben wolltest als ich dir dies letztthin diktieren wollte. Dazu will ich sagen, dass du wenigstens einiges daraus doch nennen solltest, was ich dir daraus diktieren würde.

Billy Das könnte ja gemacht werden, wenn du das meinst, doch finde ich, dass es wohl nichts nutzt, denn die Erdlinge hören ja sowieso nicht darauf was gesagt und gewarnt wird. Stets ist es ja nur eine verschwindend kleine Minorität, die sich Gedanken darüber macht was gesagt und vor etwas gewarnt wird, und eine noch kleinere Minorität der genannten Minorität setzt dann effectiv auch alles um und macht das, was als richtig zu Machendes gesagt und erklärt wurde. Das aber, wie ich sagte, ist eine Minorität einer Minorität von Menschen, deren richtiges Handeln und Wirken gleichsam ist wie ein Tropfen Wasser auf einen heissen Stein. Ausserdem ist der grosse Teil des Gedichts meines Erachtens bezüglich der Voraussagen zu belastend für viele Menschen, folglich diese ...

Quetzal Da magst du recht haben, daher ist wohl besser, wenn ...

Billy ... richtig, und es wirken ja auch die Kräfte der Behörden und Regierungen dagegen, dass das Richtige und wirklich Notwendige getan werden kann, dies besonders was bezüglich der Natur zu tun ist, das ja alles von den Behörden und der Regierung aus durch «Fachleute geregelt» wird gemäss Gesetzen und Verordnungen, damit die Natur und deren Fauna und Flora «gedeihen» können. Diese «Fachleute», das habe ich schon x-mal festgestellt, haben nur ein grosses Mundwerk, doch verstehen sie weder etwas Wahres von der Natur und der Fauna und Flora, noch von deren Diversität und Artenvielfalt, und zwar genauso wenig wie jene «Fachleute», die idiotisch Gesetze und Verordnungen erlassen, um alles zu «schützen». Doch reden und erklären nutzt ja nichts, denn diese Besserwisser sind unfähig, sich Gedanken zu machen und alles so zu sehen und zu verstehen, wie es wirklich ist. Das erweist sich hier bezüglich des Centers, das in einem hundsmiserablen Zustand war, denn da war rundum nur Kahlschlag und also der Wald abgeholzt, während der Rest, der noch bestand, in einem ungepflegten, liederlichen Zustand war. Das Wiesland war ebenfalls liederlich bewirtschaftet und rundum voller Viehtrittwege, auf denen nicht einmal mehr Gras wachsen konnte. 2 Apfelbäume und 4 Birnbäume waren mehr tot als lebendig und in einem liederlichen Zustand, folglich sie gefällt werden mussten, derart verlottert waren sie. Das Haupthaus und dessen Anbauten auf der Nordseite des Hauses waren dermassen desolat und teils nur mit Blechplatten verschalt, dass sie abgebrochen und neu erbaut werden mussten, wie auch die 2 Toiletten, die nur provisorische Verschlüsse waren, wie zudem deren Ablaufgraben einfach in das öffentliche Gewässer geleitet war. Der Keller stand 1,20 Meter unter Wasser, und zwar 16 Jahre lang, wie Herr Furrer sagte, der während dieser Zeit die Wasseruhr nicht mehr ablesen konnte. Da war

auch die Küche, deren Fenster, der Boden und die Wände derart demoliert waren, dass alles neu gemacht werden musste. Die Remise war ebenfalls in einem sehr desolaten Zustand und nahe daran, zusammenzubrechen; die Garage und deren Holzumbauten ebenfalls, folglich alles neu aufgebaut werden musste. Das Bienenhaus, das neben der Garage stand, war schon zur Hälfte zusammengebrochen, wie auch das, was Hühnerhaus genannt wurde, und ein weiteres Kleingebäude neben der Garage. Im Haupthaus war vieles derart kaputt, wie Zimmer usw., dass diese erst neu ausgebaut und bewohnbar gemacht werden mussten, während eine grosse Jauchegrube und dann eine Kläranlage gebaut werden mussten. Der Umgang rund um das Haupthaus war nicht möglich, ohne dass man im Dreck steckenblieb, selbst vor dem Haus auf der Gemeindestrasse nicht. 2x fielen Jacobus und Rolf Wächter beim Rund-um-das-Haus-fahren-Wollen mit dem Traktor gar den Abhang hinunter, wobei sie mehr als nur Glück hatten, dass sie nicht unter dem Traktor begraben wurden. Also musste der Abhang aufbetoniert werden, wie auch rund um das Haus alles betoniert werden musste. Das alles, was ich eben sagte, ist effektiv nur das Hauptsächliche von all dem, was das Center wirklich war, was aber offenbar der Gemeindebehörde von Turbenthal und der Kantonsverwaltung in Zürich völlig egal war, denn in keiner Weise wurde etwas dagegen unternommen, ganz im Gegenteil, als ich dann bei der Gemeindeverwaltung intervenierte, da verweigerte man mir stur jede Baubewilligung und jede Bewilligung für Arbeiten in Wald und Land. Die Folge davon war dann, dass doch noch jemand der Behördenmannschaft vernünftig wurde und mir sagte, dass ich wider die Gemeindebehörde selbst alles tun und fertigen solle, was dringendst erforderlich und notwendig sei, weil beschlossen sei, dass wir von der Gemeindeverwaltung niemals eine Bewilligung für irgend etwas erhalten würden, weil ich mich mit UFOs beschäftige, gegen jede Religion und jeden Glauben sei und wir deshalb hier in der Hinterschmidrüti unerwünscht seien und alles getan würde, dass wir hier wieder verschwinden würden. Und heute scheint es tatsächlich so zu sein, dass alles Altherkömmliche dieser Art weiterbetrieben wird, denn nun ist das diesbezügliche Alte wieder durchgebrochen, denn das alte Theater hat von vorne begonnen.

Nun, damit bin ich eigentlich davon abgewichen, was ich sagen wollte, nämlich dass die idiotischen Gesetze und Vorschriften usw. der Bürgerschaft verbieten, das Richtige zu tun, die daran interessiert wäre, dass bezüglich der Natur und deren Fauna und Flora alles Notwendige getan wird, um diese des Rechtsens am Gedeihen und Wirken und richtigerweise am Leben zu erhalten.

Dagegen werden anderweitig von den Behörden und der ganzen Obrigkeit Naturbeauftragte als «Fachleute», wie Förster, Landschaftsgestalter, Naturschützer usw. beauftragt und eingestellt – die jedoch wahrheitlich keine echte Kenntnisse besitzen, sondern nur nach Schema F gelerntes «Wissen» aufweisen und wirklich nichts anderes als «Nichtverstehende ihres Faches» sind –, und von den Behörden oder vom Staat vor die Nase der Bürgerschaft und vor allem vor jene gesetzt, die effektiv Kennende der Materie sind. Kommt noch hinzu, dass die behördlichen und obrigkeitlichen «Fachleute», die dies wahrheitlich nur dem Namen nach sind, jenen der Bürgerschaft vor die Nase gesetzt werden, die wirkliche Fachkräfte ganz bestimmter Materien der Natur sind, um gegen diese mit Drohungen sowie mit Verordnungen und Bussen vorzugehen. Wegen dieser Sorte krankhafter Dumm-Dämlicher der Behörden und der gesamten Obrigkeit – von denen die Rechtschaffenen natürlich immer ausgeschlossen sind –, ist es aber effektiv so, dass langsam aber sicher die gesamthafte lebensnotwendige Natur und die Biodiversität, auf Zürichdeutsch gesagt, einfach «verreckt». Dies, wie auch immer mehr und mehr die Fauna und Flora ausgerottet werden, weil wir Idioten in der Regierung haben, die völlig verantwortungslos sind und offenbar weder von der Natur noch vom Leben etwas verstehen. Dies, wie sie aber auch nicht fähig sind zu erfassen, was ihr krankes Scheindenken und Tun für die Zukunft bringt, dies z.B. darum, weil sie durchwegs die Artendiversität von Fauna und Flora zerstören, und zwar dadurch, weil sie idiotischerweise «lieber» Autobahnen, Strassen und allerlei anderes bauen lassen, um dadurch alles Naturleben weiter zu zerstören und die 19fache Überbevölkerung noch mehr zu fördern, wie auch die Natur und deren Fauna und Flora weiteren verderblichen und zerstörenden Machenschaften preiszugeben und die Vernichtung weiter und immer höher zu treiben.

Jetzt ist es ja soweit, dass davon gesprochen wird, dass nun z.B. – das, wovon 1947 bereits Sfath und ich gewarnt haben – alles Leben vergiftet wird, nämlich dass künstliche Materialien kommend sehr böses Unheil anrichten werden. Nun wurde in den TV-Nachrichten gebracht, dass die bereits in den 1940er Jahren vorausgesagten künstlichen Materialien, die heute Plastik genannt werden, die Meereslebewesen und Landlebewesen vergiften und elend krepieren lassen. Dazu hat der INFOSperber einen Artikel von Urs P. Gasche veröffentlicht:



5.8.2025

Am meisten Mikroplastik atmen wir im Auto und zu Hause ein

Für Forscher «besorgniserregend»: Unsichtbare Mikrofasern von Kunststoffen gelangen mit zugesetzten Chemikalien in die Lunge. Urs P. Gasche



Besonders in Innern von Autos atmen Kinder und Erwachsene viele unsichtbare Kunststoff-Partikel ein.
© monkeybusiness/Depositphotos

«Die tatsächliche Belastung durch eingeatmetes Mikroplastik wurde bisher massiv unterschätzt», heisst es in der Studie des geowissenschaftlichen Umweltinstituts der Universität Toulouse, die das Fachmagazin «Plos One» am 30. Juli 2025 veröffentlichte. Gesundheitliche Folgen können sich nach Jahren bemerkbar machen: Die Forscher nennen Entzündungen, Zellschäden oder andere Gesundheitsprobleme.

Kunststoffe bestehen aus Polymeren, die aus fossilen Rohstoffen hergestellt werden. Meistens werden ihnen Zusatzstoffe (Additive) zugesetzt.

Problematische Kombination mit Chemikalien

Lungengängig sind kleinste unsichtbare Mikroplastik-Partikel mit einer Länge von 1 bis 10 Mikrometern. Das entspricht Staubpartikeln. Das meiste Mikroplastik enthält Schwermetalle oder persistente organische Schadstoffe, die den Kunststoffen als Zusatzstoffe beigelegt wurden. Dazu heisst es in der Studie: «Diese Chemikalien können im Körper freigesetzt werden und dort möglicherweise endokrine Funktionen stören (*Red.* Hormonhaushalt), Zellprozesse beeinträchtigen oder das Krebsrisiko erhöhen.»

Das Fazit der Forscher: «Die Kombination aus physikalischen und chemischen Stressfaktoren macht das Einatmen von Mikroplastik aus Sicht der öffentlichen Gesundheit besonders besorgniserregend.»

Kinder atmen rund 47'000 Fasern pro Tag ein

Die Forscher haben die Menge der eingeatmeten Fasern hochgerechnet. Kinder atmen in Innenräumen täglich etwa 47'000 lungengängige Kunststoffpartikel ein, Erwachsene 68'000. Kommentar der Studienautoren: «Inhalierter Mikroplastik mit einer Länge von 1 bis 10 Mikrometern kann Zellbarrieren überwinden, in den Blutkreislauf gelangen und möglicherweise systemische Auswirkungen haben, darunter Stress, Immunreaktionen und im Laufe der Zeit sogar Schäden an lebenswichtigen Organen.»

Konzentration in Autos besonders hoch

In der Innenluft von Autos massen die Forscher eine viermal höhere Konzentration von Mikrofasern als in der Luft von Wohnungen. Ein Grund könne die aktive Belüftung in Autos sein. In Innenräumen von Wohnungen war die Konzentration ebenfalls um ein Vielfaches höher, als zwei Personen in der Wohnung sehr aktiv waren.

Allerdings halten sich die meisten Menschen in Wohnungen länger auf als in Autos. Die Innenluft-Belastung von Büros haben die Forscher nicht gemessen.

Beim Mikroplastik, das in der Luft von Wohnungen schwebt, handelt es sich laut Studie zu drei Vierteln um Polyethylen (PE). Dieses wird vor allem für Verpackungen, Haushaltswaren und Spielsachen verwendet.

In der Innenluft von Autos dagegen machen PE nur 19 Prozent aus. Mit 25 Prozent am meisten vertreten war das robuste, widerstandsfähige und fettabweisende Polyamid (PA), mit 19 Prozent, das steife, harte und kratzfeste Styrol ABS sowie mit weiteren 14 Prozent das mechanisch belastbare und formstabile PET.

In der Studie heisst es: «PA und PE sind gängige Textilien für Autopolster, während ABS und PET häufig für Armaturenbretter und Innenverkleidungen verwendet werden.» (Quelle: MDPI)

Beim Risiko für Menschen kommt es mehr auf Grösse und Form des Mikroplastiks an als auf die Art des Kunststoffs.

Internationale Kunststoff-Konferenz

Vom 5. Bis 14. August werden Vertreter aus über hundert Ländern in Genf zur Abschlusskonferenz der Vereinten Nationen zusammenkommen, um Massnahmen gegen die weltweite Plastikverschmutzung zu erörtern.

Grössere Partikel gelangen in den Verdauungstrakt

Etwas grössere Mikroplastikpartikel (10 bis 300 Mikrometer) schaffen es zwar kaum bis in die Lunge, jedoch über die Schleimhäute in den Rachen. Von dort kann Mikroplastik durch Schlucken den Magen-Darm-Trakt erreichen. Die

Forscher vermuten, dass auf diesem Weg noch mehr Mikroplastik den Magen-Darm-Trakt erreicht als über die Nahrung aus Lebensmitteln und Getränken.

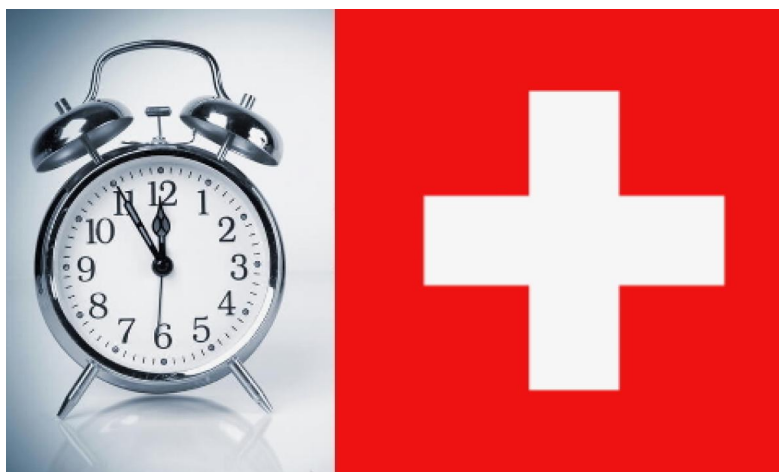
Der grösste Teil der Mikropartikel wird über den Stuhl ausgeschieden – aber nicht alles. Einige Partikel gelangen vom Darm ins Blut – und von dort in Leber und andere Organe, sogar ins Gehirn.

Jetzt soll es gar schon soweit sein, dass Plastikpartikel gar durch das Essen, Trinken und die Atmung von Menschen aufgenommen und diese krank davon werden. So weit hat es also die Menschheit durch ihre schiere Masse der Überbevölkerung bereits gebracht, und zwar infolge aller Art ihrer verrückten Machenschaften, wozu eben auch die Produktion des Plastiks gehört, das völlig verantwortungslos hauptsächlich von den USA und von China, wie in Europa von Deutschland hergestellt wird. Aber ebenso verhält sich Deutschlands Regierung auch damit verantwortungslos, indem die massgebenden obersten Lümmelelemente der an und für sich untauglichen Regierung nun auch den israelischen Massenmörder Netanjahu und seine Mörderarmee bezüglich des Genozids unterstützen. Dass dieser Hitlergleiche, dieser Massenmörder mit seiner Mörderarmee, sich einen Dreck um die Geiseln kümmert, weil er nur seinem Hass gegen die Araber und seinem Genozidgebaren frönt, das hat bisher noch niemand gemerkt. Ihm ist das Leben der Geiseln völlig schnurz, denn ihm ist ja nur wichtig, dass er seinen Wahn des Genozids durchführen kann mit seiner Mörderarmee. Und damit er seine Hitlergesinnung und Hitlerhandlungen gegen die Palästinenser durchführen kann, auch gegen die Araber in Syrien, das kann er sich dadurch ungeschoren leisten, indem er grosse Lügengeschichten preisgibt und das israelische Volk damit betört und es wieder in Verruf bringt, wie das die Nazis und eben Hitler schon getan und über 60 Millionen Menschen ermordet haben. Und dass er nicht nur den Libanon unter seine verlogene und mörderische Fuchtel bringen will, sondern nach und nach auch Jordanien, wie ihr seine Gesinnung bei ihm ergründet habt, wie du mir gesagt hast, davon lässt er natürlich nichts öffentlich verlauten. Und dass ihn bei seinem Mördertun noch der Amerika-Diktator unterstützt, eben Trump, das hilft ihm erst recht, seine gemeinen und schmutzigen Pläne zu verwirklichen. Aber wie heisst es schon seit alters her: «Gleich und gleich gesellt sich gern», und das sind die beiden eben – gleich und gleich. Der Massenmörder und Genozidler Netanjahu und der die ganze Welt terrorisierende Amerika-Diktator Trump können tun und lassen was sie wollen, ohne dass die Staatsverantwortlichen der Erde diese miesen Kerle absetzen. Der Diktator von Amerika ist ein derart dem Hegomoniewahn verfallener und auch anderweitig Wahnsüchtiger, sowie verantwortungslos, dass seine absolute Falschheit und Unfähigkeit eines klaren vernünftigen Denkens brüllend erkennbar ist. Das ist aber für das Gros der Amerikabevölkerung infolge dessen Dummheit offenbar ebenso nicht erkennbar, wie auch nicht den Staatsführenden der Welt, die zudem feige vor dieser Amerikanull, diesem Diktator, kuschen, anstatt das Richtige zu tun und diesem Nichtsnutz in richtiger Weise die Stirn zu bieten. Würde das nämlich getan, was wirklich leicht zu arrangieren wäre, dann würde der Kerl «abgesägt» und all seiner Lebtag kurzerhand in Sicherheitsverwahrung verbracht – was übrigens auch für diverse Staatsführende anderer Länder erforderlich wäre, weil sie nur der Bezeichnung nach «Staatsführende» sind. Jedoch zu sagen, wie die Arrangierung gegen den Diktator Trump sein sollte – was allerdings für andere Nichtsnutze dieser Art von «Staatsführenden» anderer Länder nicht zutreffen würde –, ist nicht meine Sache zu erklären, sondern die der feigen Elemente, die Diktator Trump den ... lecken. Das ist leider die Wahrheit und kann mit allem Anstand und anderen Worten nicht anders gesagt werden. Und wer sich daran stört, muss wohl über die eigenen Bücher gehen und selbst gründlich und nicht gläubig darüber nachdenken, warum nur die offene Wahrheit etwas wirklich klären und in Ordnung bringen kann.

Wenn in Amerika das feige Gros des Amerika-Volkes einfach Diktator-Trump gewähren lässt und ihn gar noch unterstützt, wie praktisch alle Staaten der Erde – auch die Schweiz – ebenso feige vor diesem schleimig-schleichend den Schwanz einziehen, wie man so sagt, und diesen Hegemonisten einfach machen lassen, dann kann nicht geholfen werden. Doch was kann als einzelner Bürger getan werden, ausser dass er alles anprangert was nicht richtig ist, und noch Gefahr läuft, strafrechtlich dafür geahndet zu werden, dies insbesondere in der Schweiz, weil in der Regierung Elemente sind, die die Landesneutralität sträflich verraten und zur Sau machen, indem Sanktionen der EU-Diktatur übernommen und gegen Russland angewendet wurden, wodurch die Freundschaft mit diesem Land flötenging; ausgerechnet mit dem Land, dem die Schweiz sehr dankbar sein müsste, was auch im Ausland bemerkt wurde/wird. Dies ist effektiv so, nebst anderen Vorkommnissen, die gegen die Verfassung der Schweiz verstossen, wie dass der Bundesrat ohne die Einwilligung des Volkes etwas an die Hand genommen hat, und zwar indem Verhandlungen mit der EU-Diktatur geführt wurden/werden. Dass auch das Ausland das bemerkt, das beweist der folgende Zeitungs-Artikel genügend, der mir gestern aus Deutschland zugesandt wurde.

Weckruf für die Schweiz
Inkompetente Führung, Anbiederung bei Ländern, welche sich gegenüber
der Schweiz illoyal verhalten. – Ein Land, das Massstäbe setzte, versinkt
im Stockholm-Syndrom und verliert den Halt. Lösung:
Zurück zu den alten Werten.

Peter Hänseler, Di. 05 Aug 2025



Einleitung

Die Schweiz wurde von den USA mit einem Zollhammer von 39% belegt. Vor Trump waren es übrigens 0%.

Die Schweiz leistet sich eine der teuersten Infrastrukturen der Welt. Alles muss Spitze sein. Dafür muss jedoch auch die Leistungsfähigkeit des Landes und der Regierung in Sachen Ausbildung, Arbeit und politischem Durchsetzungsvermögen Spitze sein.

Falls die Schweiz die Energie und den Mut aufbringt, sich wieder fern der Komfortzone zu bewegen und die Bevölkerung mitmacht, ist das Problem lösbar – sonst nicht.

Vom stolzen David zur beliebigen Mitläuferin

Klein und arm

Die Schweiz war immer klein und lange Zeit arm, so arm, dass viele auswanderten oder ihre Dienste als Söldner anbieten mussten, um zu überleben. Ich stamme von einer solchen Bauern- und Söldnerfamilie ab: 12 Kinder, 5 Paar Schuhe, so beschrieb mein Grossvater seine Kindheit.

Auch Glück gehört dazu: Neutralität

Wir hatten aber auch Glück. So etwa, als uns 1815 am Wiener Kongress das Privileg der Neutralität verliehen wurde, übrigens auf Initiative von Zar Alexander I. beruhend, dessen ehemaliger schweizerischer Hauslehrer Frédéric-César de La Harpe den jungen Zaren erfolgreich dazu motivierte. Ja, die Schweiz hat Russland die Neutralität zu verdanken und dankt es demselben Russland, indem sie dieses und die Neutralität mit Füßen tritt. Ich habe mich mit dem Irrweg, den die Schweiz begeht, eingehend bereits 2023 in «Die Schweiz ist in Gefahr» befasst.

Respekt hart erarbeitet

Die Schweizer nahmen das Geschenk der Neutralität nicht nur an, sondern schufen aus der armen Alpenrepublik ein Juwel; durch harte Arbeit, Geschick, Hartnäckigkeit und bescheidenes, aber konsequentes Handeln in der Diplomatie, die das Land von beiden Weltkriegen verschonte.

Dies alles wurde international wahrgenommen und respektiert, sodass die guten Dienste der Schweiz von vielen Ländern und Weltmächten gerne angenommen wurden. Das Rote Kreuz, vom Schweizer Henri Dunant gegründet, der Völkerbund, das Olympische Komitee, die UNO in Genf, und viele weitere internationale Organisationen liessen sich in der Schweiz nieder, nicht nur, aber auch als Zeichen der Anerkennung der guten Dienste der Schweiz.

Vorbild Schweiz

Die bescheidenen und arbeitsamen Schweizer galten weltweit lange als Vorbild. Das letzte Mal sorgte 2012 eine Abstimmung international für Furore, als 66,5% des Schweizer Stimmvolks eine Initiative ablehnte, welche sechs Wochen Ferien für alle Arbeitnehmenden forderte – das sei schlecht für die Wirtschaft, meinte das Volk und nahm weniger Ferien für eine starke Gesamtwirtschaft in Kauf. Stolz erachte ich als ein gefährliches Gefühl, aber wegen dieser Eigenschaften war ich als Schweizer stolz auf mein Land.

Profilierungsneurosen von unfähigen Gutmenschen zerstörten die Neutralität

Es ist schwierig zu beurteilen, wann die Schweiz vom Pfad der Tugend, die unser Land so stark gemacht hat, abgewichen ist. Grosse Anerkennung und Erfolg birgt immer die Gefahr der Überheblichkeit. Man denkt, es schade nicht und man könne es sich leisten, einen Weg des geringeren Widerstandes zu wählen, der bequemer ist.

«Micheline Calmy-Rey: Sendungsbewusstsein statt Kompetenz.»

Neutralität heisst, keine Partei zu nehmen. So einfach ist das. Dies bedingt jedoch auch, seine persönliche Meinung für sich zu behalten, sonst funktioniert Neutralität nicht: Deshalb ist auch Selbstdisziplin erforderlich. Ein Land, das kon-

sequent neutral ist und sich nicht unter Druck setzen lässt, erwirbt sich den Respekt der Grossen und das Ergebnis ist, dass sich niemand traut, dieses Land zu attackieren – weder militärisch noch diplomatisch. Aber eben, konsequent muss man sein.

Die erste klare Schwächung der Neutralität kam mit dem Beitritt der Schweiz zur UNO. Dies läutete die Ära der Profilierungsneurose ein, und unsere Politiker fühlten sich berufen, anderen Ländern vorschreiben zu wollen, wie diese zu leben haben. Unsere Bundesrätin Michelin Calmy-Rey sprach von aktiver Neutralität und erachtete das Konzept der Neutralität als veraltet. Sie ist sehr wahrscheinlich die Vorreiterin der Zerstörung unserer Neutralität: Sendungsbewusstsein statt Kompetenz.



Bundesrätin Micheline Calmy-Rey (2003-2011): Sendungsbewusstsein statt Kompetenz.

Ohne Neutralität kein Rückgrat

Mit der Zersetzung der Neutralität kam fehlendes Rückgrat gegenüber unserem grössten Freund: Den USA. Die letzten dreissig Jahre knickten die Schweizer Politiker gegenüber unseren grossen «Freunden» entweder direkt oder über Brüssel laufend ein: Holocaustgelder-Affäre, Bankgeheimnis, EU-Verträge, automatische Übernahme von EU-Sanktionen. Dass die Schweiz durch die «Rettung» der Credit Suisse von den USA gezwungen wurde, das weltweite Bankensystem zu retten, hat der Bundesrat nicht einmal bemerkt. Wir haben darüber berichtet: «Derivatebombe - Credit Suisse Rettung – Alle wurden angelogen» und welche Bundesrätin war für dieses Tat verantwortlich? – Genau, Frau Keller-Suter. Ihre Amtskollegin Viola Amherd brachte es fertig, einen Vertrag über den Kauf von F-35 zu unterzeichnen und zu glauben, dass sie einen Fixpreis erhalten haben. Offensichtlich haben wir keine Personen mehr in Bern, welche einen Vertrag lesen und sogar zu verstehen vermögen.

Washington und Brüssel haben gemerkt, dass man nur brüllen muss und die Weicheier in Bern brechen ein. Das wäre vor 40 Jahren nicht passiert – das haben uns unsere Politiker eingebrockt.

Klügere Politik während des Kalten Krieges als jetzt

Die USA waren zwischen 1991 bis vor kurzem der unumstrittene Hegemon – der alleinige Machthaber. Während des Kalten Krieges verhielt sich die Schweiz geschickter im Umgang mit den Blöcken. Zwar waren die Schweizer näher bei den USA, die Kommunikation mit der Sowjetunion war jedoch erstaunlich gut. Jetzt, wo der Eiserne Vorhang vor über 30 Jahren gefallen ist, hält sich die Schweiz hündisch an die Amerikaner, die Russland aus geopolitischen Gründen schwächen wollen. Dabei behandeln die Amerikaner die Schweiz äusserst schlecht, dennoch küssen wir den Herren die Füsse und machen gegen Russland Stimmung und Front, nota bene gegen ein Land, das der Schweiz noch nie etwas angetan hat. Immer wenn es Differenzen gibt, setzen die Amerikaner den Schweizern das Messer an den Hals. Das tun sie, weil sie wissen, dass wir einknicken – diplomatisches Gewohnheitsrecht.

Schwache Exekutive

Die Schweizer Exekutive besteht aus einer siebenköpfigen Kollegialbehörde – dem Bundesrat. Dessen Mitglieder werden nicht etwa vom Volk, sondern von der vereinigten Bundesversammlung (National- und Ständerat), die dem amerikanischen Repräsentantenhaus und Senat entsprechen, gewählt. Das Problem dabei ist ein zweifaches: Erstens beginnt vor jeder Wahl ein Basar, welcher der 26 Kantone zum Zuge kommen soll, frei nach dem Prinzip, «ich will auch mal und ich bin schon lange nicht mehr drangekommen», und dann kommt ein weiteres Problem dazu, die Frauenquote – die Frauen müssen mehr Macht haben. Ob Kandidaten für ein Amt qualifiziert sind, ist komplett nebensächlich.

Wichtig ist, dass man sich einordnen kann – somit ein Kandidat, der allen gefällt, möglichst ohne Ecken und Kanten. Das Ergebnis lässt dann nicht lange auf sich warten. 2022 etwa wurde Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider in den Bundesrat gewählt, vom Kleinkanton Jura. Ein Kleinkanton kam somit zum Zuge und eine Frau wurde gefunden. Sie übernahm das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement (EJPD). Sie hatte keine Ahnung vom Job und wurde dann 2024 ins Eidgenössische Departements des Innern (EDI) «transferiert». Ein Aufatmen ging durchs EJPD und die Beamten des EDI erhielten Beileidsbekundungen – jetzt haben sie die heisse Kartoffel, die keiner haben will. Dass die Auswahl der Bundesräte so katastrophal gehandhabt wird, ist den Mitgliedern des Parlaments zu verdanken.

Aparatschiks im Parlament

Früher war das Bundesparlament ein Milizparlament, d.h. es war ein Nebenamt und die Idee war, dass man unabhängige und kompetente Personen in die Legislative Helvetiens holen wollte, die sich im Nebenamt für die Interessen der Schweiz einsetzen würden. Heute hat es immer weniger erfolgreiche Bürger im Parlament und immer mehr Aparatschiks, die sich auf Kosten der Steuerzahler ein schönes Leben machen, Sitzungsgelder und Verbandsentschädigungen kassieren und auf diese Weise auf einen Lebensstil kommen, den sie in der freien Wirtschaft mangels Kompetenz, Ausbildung und Arbeitswillen nie und nimmer erreichen würden. Diese Parasiten schachern sich Posten zu und verfolgen vor allem ein Interesse, das Interesse möglichst lange gut vom Nichtstun zu leben und andere Aparatschiks zu schützen, um dann auch geschützt zu werden. Sind alle so? – Nein, aber zu viele, denn das Ergebnis zeigt, dass aus ihren Reihen unfähige Bundesräte gezüchtet werden.

Lösung

Das grosse Problem ist, dass es der Schweiz immer noch viel zu gut geht und die meisten Stimmberechtigten sich der schiefen Bahn, auf der die Schweiz sich befindet, gar nicht bewusst sind. Die Lösung wäre einfach: Keine Loser und Parasiten mehr ins Parlament wählen. Leute, die keinen klaren Leistungsausweis zeigen können, sollten keine Chance haben, ins Parlament zu ziehen. Sie setzen sich ja auch nicht in ein Flugzeug, das von einem Idioten pilotiert wird, der auch mal fliegen will – oder doch?



Kann ein Idiot fliegen?

Weiter müsste das Parlament – und nicht der Bundesrat – die Departementsverteilung vornehmen, indem es für ein bestimmtes Departement eine Koryphäe auf diesem Gebiet sucht und wählt. Dann kommt es nicht mehr darauf an, aus welchem Kanton ein Kandidat kommt und ob er männlich oder weiblich ist, sondern ob er die Kompetenz hat, den Job zu erfüllen.

Die Lösung ist somit einfach, aber sie wird wohl ein frommer Wunschtraum bleiben.

Wie müsste die Regierung reagieren?

Verhandeln – oder wie Trump gerne sagt, «einen Deal machen», ist schlussendlich Kommunikation. Unser Bundesrat hat keine Ahnung, wie Trump als Person funktioniert, und ja, das ist wichtig. Sein erratisches Verhalten, seine Eitelkeit, sein Hang, sich selbst in seiner Administration mit schönen Frauen zu umgeben, seine Freude am Dealmaking sind alles Verhaltensmuster, die man nicht kritisieren, sondern verstehen und einordnen sollte, um die Erkenntnisse daraus dann für die Interessen der Schweiz zu verwenden.

Trump verfügt über keinerlei Intellekt, liest nicht, ist ein kompletter Bauchmensch und liebt es, gebauchpinselt zu werden. Der Horizont und die Intuition einer in Niederuzwil geborenen Dolmetscherin führt dann genau zu dem Debakel, das sie angerichtet hat. In der Schweizer Presse wurde geschrieben, unsere Bundesrätin sei Trump «oberlehrhaft» rübergekommen, so eine Quelle aus dem Weissen Haus. Danke, Frau Keller-Suter.



Sieht genauso kompetent aus, wie sie ist – Bundesrätin Keller-Suter erklärt das Debakel

Es gibt Tausende von Schweizern, die jahrzehntelang in den USA gelebt, studiert und gearbeitet haben.

Wäre es möglicherweise eine gute Idee, bei der Ausarbeitung der Verhandlungsstrategie solche Leute beizuziehen, oder saugt man sich irgendwelche Ideen aus den Fingern und denkt, dass das Toggenburger-Flair auch bei Trump einschlägt?

Dies ist ein Weckruf. Die Schweizer Bevölkerung muss merken, was vor sich geht und reagieren. Der erste Schritt folgt bei den nächsten Wahlen. Inkompetente Schwätzer, woke Dummköpfe, Gutmenschen und jene, welche das Interesse von Brüssel über dasjenige der Schweiz stellen, werden nicht mehr gewählt und durch solche ersetzt, die bereits etwas geleistet haben. Dann kommt alles gut.

Quelle: <https://forumgeopolitica.com/de/artikel/weckruf-fur-die-schweiz-1>

Dies alles, was nicht des rechten Tuns ist, ist genauso verbrecherisch und als NAZI-Gesinnung zu nennen, wie es die NAZIs im letzten Weltkrieg taten. Und dass auch das nicht des Rechtsens ist, was Deutschland resp. dessen Regierung tut, wagt auch Urs P. Gasche mit seinem Artikel im **INFOsperber** zu sagen, und zwar diesem hier:



Der deutsche Aussenminister Johann Wadephul:
«Deutschland ist immer verpflichtet, Israel zu unterstützen.» © MDR

Just Deutschland unterstützt die ethnische Säuberung in Gaza

Deutschland verübte den grössten Völkermord der Geschichte. Heute ist Deutschland der zweitgrösste Waffenlieferant Israels.

Urs P. Gasche

Völkerrechtler sind sich nicht einig, ob sich Israel einer «ethnischen Säuberung» schuldig macht oder sogar im Begriff ist, einen «Völkermord» zu verüben. Einig sind sie sich, dass Israel mit seiner unverhältnismässigen Zerstörungswut das humanitäre Völkerrecht* in krasser Weise verletzt. Doch ausgerechnet Deutschland, das sich nach dem Zweiten Weltkrieg auf «nie wieder» eingeschworen hatte, hilft der rechtskonservativen und teilweise fundamentalistischen Regierung unter Präsident Benjamin Netanyahu, im Gazastreifen auf brutalste und menschenverachtende Weise vorzugehen und im Westjordanland die Palästinenser zu entrechten.

Die Zahlen: Seit dem brutalen Terrorüberfall der Hamas am 7. Oktober 2023 lieferten die USA und Deutschland mit Abstand am meisten Waffen an Israel. Deutschland verkaufte rund 30 Prozent der von Israel importierten schweren Waffen (der Rest kam vor allem von den USA). Darunter Komponenten für Schiffe wie die Sa'ar 6-Korvetten, ein U-Boot, Luftverteidigungssysteme und Komponenten gepanzerter Fahrzeuge, sowie Munition und Elektronik. Die deutschen Waffenexporte nach Israel nahmen nach Kriegsbeginn 2023 zeitweise um das Zehnfache gegenüber dem Vorjahr zu und erreichten 2023 ungefähr 353 Millionen Euro.

Damit gehört die deutsche Waffenindustrie zu den grössten Profiteuren des israelischen Rachefeldzugs gegen die Palästinenser.

Ende Mai 2025 sagte Bundesaussenminister Johann Wadephul: «Als Land, das die Sicherheit und Existenz Israels als Grundprinzip versteht, ist Deutschland stets verpflichtet, Israel zu unterstützen.»

Anders Italien, Spanien, die Niederlande, Belgien und Kanada: Diese Länder haben ihre viel bescheideneren Waffenlieferungen an Israel seit Kriegsbeginn nicht erhöht, sondern reduziert.

Der Internationale Gerichtshof IGH befand bereits im Januar 2024, die humanitäre Situation in Gaza sei katastrophal. Er forderte Israel auf, für die palästinensische Zivilbevölkerung Schutzvorkehrungen zu treffen sowie Massnahmen zu ergreifen, um die Hungerkrise zu überwinden und Epidemien zu verhindern. Der IGH wies darauf hin, dass die Kriegsführung der israelischen Armee teilweise gegen die Genozid-Konvention verstosse. Im Gegensatz zu den USA und Israel ist Deutschland Mitglied des IGH.

***Verletzungen des humanitären Völkerrechts in Gaza**

Indiskriminierte Angriffe

Zahlreiche Luft- und Artillerieangriffe galten ganzen Stadtvierteln oder Flüchtlingslagern, womit zivile Opfer in Kauf genommen oder sogar beabsichtigt wurden.

Zerstörung von ziviler Infrastruktur

Der systematische Beschuss von Wohnungen, Schulen, Spitälern, Wasseraufbereitungsanlagen und Elektrizitätswerken ist durch das Kriegsrecht streng verboten, sofern diese Anlagen nicht unmittelbar als militärische Operationsbasen genutzt werden.

Kollektivstrafen und Belagerung

Die nahezu vollständige Blockade Gazas, das gezielte Verhungernlassen der Zivilbevölkerung durch das Einschränken von Nahrungsmitteln, Wasser und Strom sowie die gezielte Verhinderung humanitärer Hilfe sind nach Art. 33 der IV. Genfer Konvention und auch nach der Haager Landkriegsordnung explizit untersagt und gelten als Kriegsverbrechen.

Forcierte Vertreibung

Hunderttausende Zivilisten wurden mehrfach zur Flucht gedrängt und immer wieder aus vermeintlichen «Schutzzonen» vertrieben. Die Uno spricht von «forcible transfer» – ein Tatbestand, der als Verbrechen gegen die Menschlichkeit qualifiziert werden kann.

Gezielte Tötung von Zivilisten und humanitären Helfern

Es gibt dokumentierte Angriffe auf UN-Konvois, Journalisten, Rettungskräfte und Mitarbeiter internationaler Hilfsorganisationen, die nach Völkerrecht besonderen Schutz geniessen.

Einsatz verbotener Waffen

In einigen Fällen wurde der Einsatz von weissem Phosphor und anderen verbotenen Mitteln dokumentiert.

Behinderung der Justiz und Beweisvernichtung

Die gezielte Zerstörung von Beweismitteln kann ein zusätzlicher Verstoß gegen völkerrechtliche Verpflichtungen sein.

Wenn ich daran denke, dass niemand auf all das hörte, was Sfath und ich mit den Warnungen in den 1940er Jahren alles sagten, dann war es damals nicht anders als heute, da sich nun die Behörden einmischen und hinterhältig auf eine neue Weise das Alte wieder aufgreifen und ihre Macht ausspielen. Zwar wurden Sfaths und meine Bemühungen damals in den 1940er Jahren «geahndet» – wie es neuerdings getan wird, um uns hier in der Hinterschmidrüti weg und fort zu ekeln –, denn damals ergab sich dafür, dass ich dies schriftlich niedergelegt hatte, dass ich – weil mir von Esther ... alles aus der Schuldbank geklaut und dem Lehrer Frei übergeben wurde, bei dem ich dann noch in die 4. Klasse gehen musste – von Frei zusammen mit der Horatin windelweich geprügelt wurde, teils noch zusammen mit denen von der Sekte ..., die mich ja noch mit anderen Sektierern dauernd belästigten. Diese alle zusammen brachten es irgendwie fertig und schafften es, mich mein Leben lang überall zu verfolgen und mir nach meinem Leben zu trachten, und zwar auch in vielen anderen Ländern. Mit den letzten Anschlägen ... Mehr ist aber darüber nicht zu sagen, und es ist ja auch nicht an die grosse Glocke zu hängen, was auch diversen Zeugen nahegelegt wurde, die einiges mitbekamen. Mehr ist dazu nicht zu sagen, wie es gleichermassen auch sinnlos wäre, wenn weiter über das Plastik geredet würde, denn es würde auch heute nicht darauf gehört werden was zu sagen ist, wie ebenso nicht, dass aufgehört zu werden wäre, dass die schiere Masse der Überbevölkerung weiter hochgetrieben werden sollte. Dies, wie ebenso auch nicht, dass die KI resp. die Künstliche Intelligenz noch futuristischer hochgejagt wird, durch die es unweigerlich kommt, dass durch diese die Völker letztlich ihre letzte Freiheit verlieren und diesbezüglich viel schlimmer dran sein werden, als es die Menschen zur Zeit der Vögte waren. Dass ihnen durch das Kartenwesen das Bargeld weggenommen wird und sie nur noch digital bezahlen können, wie auch ihr privates Geld durch den Fiskus, die Banken und Behörden bis auf den letzten Rappen und Pfennig kontrolliert wird – weitgehend schon heute –, darüber wird von den überaus gleichgültig gewordenen Bevölkerungen nicht nachgedacht und dies weder gestoppt noch verhindert. Dies, wie auch die KI in der Beziehung nicht unterbunden wird, dass sie derart weiterentwickelt werden wird, dass die menschenähnlichen Roboter jeder Art nicht doch noch zu selbstdenkenden, selbstentscheidenden und selbsthan-

delnden Androiden werden, die sich gegen die Menschheit richten. Auch dass Massenmörder, wie Netanjahu in Israel, nicht von den feigen Völkern abgesetzt, sondern geduldet und zudem noch von vielen Anhängern und anderen Regierungen zusätzlich unterstützt werden, das schlägt allen Fässern den Boden raus, und so kann der Hitlergleiche in seinem Genozid weitermorden. Dies, wie es die Hamas tun, wobei noch der Diktator von Amerika, Trump, den Genozid dieses Massenmörders mit seiner Mörderarmee fördert. Dazu habe ich folgendes, was mir Achim hat zukommen lassen:



Das ist kein Zitat aus einem Film, sondern ein Satz, den ein israelischer Soldat dem Psychologen Yoel Elizur über den Einsatz in Gaza gesagt hat.

Hier sind Zitate aus dem Artikel der israelischen Zeitung Haaretz, die für sich sprechen und einen sprachlos machen:

«Es ist wie eine Droge ... du fühlst dich, als wärst du das Gesetz, du machst die Regeln. Als ob du ab dem Moment, in dem du den Ort namens Israel verlässt und den Gazastreifen betrittst, Gott bist.»

«Ich habe kein Problem mit Frauen. Eine hat mir einen Hausschuh zugeworfen, also habe ich ihr hier (zeigt in den Schritt) einen Tritt verpasst, habe hier alles zertrümmert. Heute kann sie keine Kinder mehr bekommen.»

«Ein Araber lief einfach die Strasse entlang, etwa 25 Jahre alt, warf keinen Stein, nichts. Peng, eine Kugel in den Bauch. Ihn in den Bauch geschossen, und er starb auf dem Bürgersteig, und wir fuhren gleichgültig weg.»

«Ich fühlte mich wie, wie, wie ein Nazi ... es sah genau so aus, als wären wir tatsächlich die Nazis und sie die Juden.»

«Ein neuer Kommandant kam zu uns. Wir gingen mit ihm auf die erste Patrouille um sechs Uhr morgens. Er bleibt stehen. Keine Menschenseele auf der Strasse, nur ein kleiner vierjähriger Junge, der in seinem Hof im Sand spielt. Der Kommandant rennt plötzlich los, packt den Jungen und bricht ihm den Arm am Ellbogen und hier das Bein. Tritt ihm dreimal in den Bauch und geht. Wir standen alle mit offenem Mund da. Schauten ihn geschockt an ... Ich fragte den Kommandanten: «Was ist deine Geschichte?» Er sagte mir: «Diese Kinder muss man ab dem Tag ihrer Geburt töten.» Wenn ein Kommandant das tut, wird es legitim.»

«Hier herrscht völlige Entmenslichung. Man behandelt sie nicht wirklich, als wären sie Menschen ... rückblickend ist das Schwerste für mich, was ich fühlte, oder eigentlich, was ich nicht fühlte, als ich dort war. Es stört mich, dass es mich nicht gestört hat. Der Prozess wird normalisiert, und irgendwann hört es einfach auf, einen zu stören.»

Quelle: Haaretz | Yoel Elizur | 'When You Leave Israel and Enter Gaza, You Are God': Inside the Minds of IDF Soldiers Who Commit War Crimes | 23.12.2024

Gefunden bei: <https://www.facebook.com/profile.php?id=100011392983217>

Quetzal Bezüglich der Künstlichen Intelligenz hat dich mein Grossvater zukünftig schon sehr vieles sehen lassen, auch hast du in deinem Gedicht, das du nicht niederschreiben willst, das vorausgesagt, was jetzt geschieht. Und das, was du erwähnst, dass ein Krieg mit fliegenden Geräten kommen wird, das ist bereits soweit, nämlich damit, dass die «fliegenden Geräte» Drohnen sind, deren Entwicklung bereits zu Kamikaze-Drohnen fortschreitet, wobei die ... Dies haben inzwischen Arlion und seine Crew ergründet und ... Doch darüber sollst du schweigen. Die Menschen-Intelligenz wird ja von der Künstlichen Intelligenz überholt und selbständig; wie du ja weisst, weil du in der Zukunft mit meinem Grossvater alles gesehen hast, weisst du, was kommen wird. Und die Folgen werden schlimmer sein als vor rund 75'000 Jahren, als naturmässig nur noch wenige 1000 ... Bereits sind also diverse fliegende Geräte ... Und 2 solche waren ..., wobei die Erdenmenschheit durch ihre schiere Zahl nicht nur den Planeten und den grössten Teil der Natur zerstört und die Fauna und Flora grossteils ausgerottet, sondern auch sich selbst weitgehend vernichtet, und zwar nebst dem, dass sich die Androiden gegen sie wenden und ...

Billy Darüber sollten wir eigentlich nicht reden, denn die Erdlinge laufen dahin, sich selbst auszurotten, und etwas dagegen zu sagen, das nutzt und bringt nichts. Eher ist es angebracht, über den Amerika-Diktator Trump und das Gros des

Copyright 2025 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Amerikavolkes etwas zu sagen, da ich mich nämlich frage, wie dumm-dämlich muss eigentlich das Gros dieses Volkes sein, dass es einen solchen Lummel als Diktator duldet und zudem von einem dämlichen Grossteil der Bevölkerung unterstützt wird? – Dieser unterstützt jedoch nicht nur das Massenmorden des irren Massenmörders Netanjahu, sondern auch den Krieg in der Ukraine via den Clown, Schleicher und Waffenbettler Selensky, womit er natürlich auch Amerikas Hegemoniewahn fördert. Es l...

Quetzal ... ein Krieg der nicht einmal 3 Monate gedauert hätte, wenn nicht Amerika hinter allem gestanden hätte, insbesondere der kriegshetzerische damalige Präsident Biden, wie dann auch alle der dummen und verantwortungslosen Staatsführenden all jener Staaten, die gemäss Amerikas Hetzerei Waffen an die Ukraine geliefert haben und das verantwortungslos noch immer tun. Dadurch ist ein seltsamer Weltkrieg entstanden, sozusagen ein Hilfeweltkrieg, der aber ohne diese Waffenlieferungen vermieden und schon in kürzester Zeit beendet worden wäre. Dass dieser aber über Jahre hinweg bis heute weitergeht, ist allein die Schuld jener Staatsmächtigen und jenes Teils der Bevölkerungen, die vehement die Waffenlieferungen und den unbegründeten Hass gegen Russland befürworten, weil nämlich Amerika der eigentliche Aggressor des Krieges ist, auch wenn Russland diesen begonnen und sich deswegen schuldig gemacht hat. Das verbrecherische Handeln jener Staatsmächtigen und Bevölkerungsteile jedoch, die Waffen an die Ukraine und an den Kriegsfanatiker Selensky lieferten und noch immer liefern, ist so schuldig daran, wie dies auch der Fall ist bezüglich der Kriegsführung Israels gegen die Hamas, die beiderseits gleichartig mordend und gewissenlos sind. Allem voran steht aber Amerika, so der hassvolle Kriegsverbrecher Netanjahu den Völkermord unaufhörlich weiterbegehen kann, so lange wie ihm der Diktator von Amerika und dessen Gleichgesinnte beistehen, und alle die dummen Einfältigen Waffen liefern, wobei damit Deutschland angesprochen ist, das von NAZI-Gesinnten regiert wird, deren Sinnen nicht nach Frieden, sondern nach Krieg und Zerstörung giert.

Billy Das ist richtig, und Netanjahu führt ja den Krieg eigentlich gegen die Palästinenser, nicht einfach gegen die Mörderorganisation Hamas, denn grundsätzlich will er ja durch seinen Genozid die Palästinenser ausrotten, wobei ihm die Hamas gerade den Weg dafür freimacht und wobei es ihm überhaupt nicht darum geht, die Geiseln der Hamas zu befreien. Doch auch da steckt Amerika dahinter, denn der Amerika-Diktator-Despot Trump lauert mit seinem Hegemoniewahn darauf, dass der Massenkiler Netanjahu mit seiner Killerarmee die Drecksarbeit ausführt und die heissen Kastanien aus dem Feuer holt.

Quetzal Wie du ja schon in deinem Ge...

Billy ... bitte, schneide das nicht wieder an. Aber es ist so, dass überall Amerika dahintersteckt wo es Stunk auf dieser Erde gibt, denn Amerika will Krieg und damit letztendlich die Weltherrschaft gewinnen. Und das gelingt um so mehr und schneller, je grösser die Menschheit zahlenmässig wird, denn je mehr Menschen die Erde bevölkern, desto mehr Kriege werden zustande kommen und geführt, in die sich Amerika einmischen und dadurch seinen Hegemoniewahn erfüllen kann. Dieser Wahn wurde ja auch durch die 2 Atombombenabwürfe vor 80 Jahren in Japan mörderisch demonstriert, als Amerika Hiroshima und Nagasaki in Schutt und Asche gelegt und damit mehr als 300'000 Menschen ermordet hatte. Dafür haben die Dumm-Dämlichen der Welt noch gejubelt und in ihrer Dummheit nicht so weit zu denken vermögen, dass damit letztendlich in der Zukunft ein Atomkrieg droht, weil diverse Staaten ebenfalls Atombomben produzieren werden. Und eines schönen Tages könnte vielleicht tatsächlich jemand so verrückt sein – aus welchen idiotischen Begründungen auch immer –, mit einem Atomschlag die Menschheit oder den ganzen Planeten völlig zu vernichten. Mit der Atombombardierung von Hiroshima und Nagasaki wurde vor 80 Jahren das grösste jemals auf der Erde verübte Menschheitsverbrechen der neuen Zeit begangen, das selbst alles das übertraf, was Hitler und seine gesamte NSDAP mit dem Weltkrieg verbrecherisch verursachte, denn das ungeheure Verbrechen ist nicht nur auf die Tat beschränkt, sondern wirkt sich auf alle Zukunft aus. Dies, weil seit 1945 mehrere Länder in den Besitz von Atombomben usw. gelangten, die bis in ferne Zukunft eine ständige Schreckensgefahr darstellen und immer damit gerechnet werden muss, dass ein irrer und völlig verantwortungsloser Staatsmächtiger einen Atomkrieg hervorruft.

Diesbezüglich steht besonders Nordkorea an der Spitze, wie aber auch die anderen atomar Bewaffneten. Dies nämlich darum, weil rund um die Welt alle jene Regierungsverbrecher wursteln können, die nicht als Rechtschaffene an der Spitze der Völker stehen, sondern diese versklaven und mit Steuern ausbeuten, des Bürgers Geld effektiv bis auf den letzten Cent kontrollieren und ihm völlig und ganz jede Freiheit stehlen. Dazu entfachen und brechen sie Kriege vom Zaun, die mit Steuergeldern berappt werden müssen und zudem zahllose Tote und sinnlose Zerstörungen fordern. Es fragt sich zu all dem auch, wie lange es geht, bis etwas Ungeheures geschieht, womit ich daran denke was kommen kann, wenn durch EMP eine Hölle losbricht, was ja z.B. infolge Atomexplosionen oder E-Bomben ausgelöst werden kann, insbesondere dann, wenn sie in der freien Atmosphäre ausgelöst werden. Da ist aber auch die Sonne, denn wenn sie gewaltig eruptiert, dann rast die gewaltige Energie und Kraft in den SOL-Raum hinaus und trifft die Planeten. Besonders die nächsten werden dadurch gewaltig in Mitleidenschaft gezogen, das sind also der Merkur, die Venus und die äusserst stark bewohnte Erde, wie weiter draussen auch der Mars.

Quetzal Was ist das, dieses EMP?

Billy Das kennst du sicher, doch ihr nennt es wohl anders. EMP steht für den englischen Begriff «Electromagnetic Pulse» resp. auf deutsch «Elektromagnetischer Impuls». Dies wird aber auch, wenn ich mich richtig erinnere, bezüglich einer Firma E-Mobility Provider genannt, wobei solche E-Impulse aber z.B. durch Menschen ausgelöst werden können, wie durch Atomexplosionen, wenn sie in der Atmosphäre krepieren. Dabei handelt es sich ...

Quetzal ... ja, ich verstehe. Natürlich weiss ich jetzt, worum es sich handelt. Der Begriff, den du nanntest, war mir nicht bekannt. Aber du wolltest etwas erklären ...

Billy ... ja, bei Elektromagnetischen Impulsen handelt es sich um eine ungeheuer starke elektromagnetische Energie, die freigesetzt wird, und zwar effektiv um eine sehr hohe Wellen-Intensität. Diese kann nicht nur auf einem Planeten und in dessen Natur und Fauna und Flora Schaden anrichten, sondern auch an menschlichen Errungenschaften, wie an Stromnetzen sowie an elektronischen Geräten, wie z.B. an Computern und Telefonsystemen usw. Und wie ich schon sagte, kann EMP z.B. durch Sonneneruptionen, also durch ein völlig natürliches Phänomen oder durch den Menschen durch nukleare Explosionen, wie Atomwaffen oder andere spezielle Waffen künstlich hervorgerufen werden.

Doch wovon ich vorhin gesprochen habe, so ist es sinnlos, dass ich näher zu erläutern versuche, dass jetzt Amerika unter einer sehr bösen und üblen Diktatur steht, die nun vehementer denn je zuvor den altherkömmlichen Hegomoniewahn umzusetzen versucht und die ganze Welt mit idiotisch hohen Einfuhrzöllen traktiert. Dass das Ganze der Warnungen sinnlos ist, weil alle Staatsgewaltigen angstvoll und feige hilflos um das mächtige und weltherrschaftsgierige Amerika herumscharwenzeln, was meines Erachtens nämlich bei den meisten Erdlingen nur aus Angst und Feigheit geschieht, so ist es so, wie wenn ich völlig sinnlos Wasser in den Rhein tragen und dort ausleeren würde.

Quetzal Es wäre tatsächlich auch nicht sinnvoll.

Billy Das denke ich ja auch. Reden wir also von etwas anderem.

Quetzal Gut, dann habe ich eine Frage, die ich mir selbst nicht beantworten kann, die du mir aber vielleicht beantworten kannst. Es ist nämlich für mich nicht zu verstehen, warum sich viele Erdenmenschen anderen einfach widerstandslos beugen und sich beherrschen lassen.

Billy Das ist etwas, worüber ich mir immer wieder einmal Gedanken mache. Doch zu deiner Frage denke ich, dass es nicht so leicht zu erklären ist und ausserdem für die Menschen der Erde nicht so ist, dass es verstanden wird oder eben nicht verstanden werden will. Dies darum, weil vielfach eine Gläubigkeit mit drinhängt, was jedoch in der Regel auch nicht wahrgehabt werden will. Immer wird nämlich gesagt «nein, nein, ich lasse mich nicht beeinflussen» und «ich glaube dies und jenes nicht». Doch ist auch hier die Regel, dass genau das Gegenteil der Fall ist, nämlich dass es immer auf das hinausläuft, dass etwas geglaubt und nicht selbständig gedacht wird.

Quetzal Das hast du mir schon oft gesagt, doch es erklärt mir trotzdem nicht das, was ich wissen will.

Billy Da kann ich dir auch nicht helfen – ut mir leid.

Quetzal Aber du sagtest, dass du dir oft auch Gedanken darüber machst?

Billy Habe ich, habe es sogar aufgeschrieben und Eva zum Lesen gegeben, zwar nur einige Zeilen, aber ...

Quetzal ... dann lass mich das auch sehen und lesen.

Billy Es war ja nur ein Entwurf, den ich wieder weggeworfen habe. Etwas über «Gaslighting» habe ich geschrieben, doch meines Erachtens ist es nicht ...

Quetzal ... ich verstehe, doch mich interessiert es. Ausserdem, was bedeutet «Gaslighting»? Das Wort kenne ich nicht?

Billy Es ist ein Begriff, der aus der Psychologie entstammt und sich eigentlich auf die Art einer psychischen Manipulation bezieht, wodurch der Mensch gezielt desorientiert gemacht werden soll, und zwar derart, dass er völlig verunsichert wird und seines Realitätssinns verlustig geht, wodurch sein Selbstbewusstsein Schaden nimmt und er sich manipulieren lässt, weil sein klares Denken allmählich nachteilig beeinträchtigt wird, weil er zunehmend zu glauben beginnt, was ihm dauernd indoktriniert wird und sich dadurch fertigmachen lässt.

Quetzal Das interessiert mich.

Billy Wenn du meinst – dann eben folgendes: Meinerseits lehne ich jede Form des bösen «Gaslighting» ab, denn dies ist eine gezielte Verdrehung der eigenen Wahrnehmungen einer Person, zu deren Verunsicherung des eigenen Verstandes und Gedächtnisses jede Wahrheit verdreht und ihr gegenüber mit Lug und Betrug ständig alles «richtiggestellt» wird. Dadurch wird bei der Person – weil sie nur glaubt und nicht selbständig wahrheitlich denkt, entscheidet und handelt – eine äusserst absolut wildverzerrte Realitätswahrnehmung und ein Glaube angestrebt und effektiv auch hervorgerufen, wodurch letztlich absolute und völlige Macht über die betreffende Person erlangt und alles des ihr Eingetrichterten als bare Münze genommen und geglaubt wird. Damit steht dann die betreffende Person rettungslos unter der Fuchtel des betreffenden sie manipulativ indoktrinierenden schäbigen und gewissenlosen Menschen, der in jeder ausgearteten und bösen Art und Weise seines Charakters seine Macht ausübt und den ihm gefügig gemachten Mitmenschen beherrscht.

Wie sich das «Gaslighting» auf eine Person oder auf mehrere Personen bezieht, so ergibt sich das Prinzip in ähnlicher Weise gleichermassen auch bezüglich jeder Beeinflussung, die auf einen religiösen oder weltlichen Glauben in irgendeiner Form ausgerichtet ist, folglich es eigentlich das Gleiche ist, wie es bei der Machtergreifung auf eine Person zustande kommt. Ein Glaube beruht immer auf Gaslighting resp. auf einer Indoktrinierung, und zwar völlig egal, ob diese in einer Art und Weise einer organisierten Religion oder Sekte zustande kommt, oder in weltlichem Sinn, oder wie auch immer, wie z.B. bezüglich einer Meinung, einer Hörigkeit, eines Zwanges oder infolge einer spiritistischen Überzeugung, es ist und bleibt ein Glaube. In den meisten aller Fälle erfolgt das Gaslighting durch die «Erziehung», da die Eltern, Geschwister und Verwandten usw. die heranwachsenden Kleinkinder bereits «beharken» und indoktrinieren und damit unmerklich eine fiese und lausige Form des Gaslighting betreiben und das Kind mit der Zeit einem eingetrichterten Glauben verfällt, von dem es sich auch im Erwachsenenalter kaum mehr zu lösen vermag.

Dazu ist zu sagen, dass ein Glaube immer ein Glaube bleibt, wenn er infolge Vernunft nicht abgelegt wird, sei es ein Glaube der Wundersamkeit, ein Glaube an Rettung, eine Historiengläubigkeit oder eine Ethikgläubigkeit, Wissenschaftsgläubigkeit, Erzählungsgläubigkeit sowie der Ritualgläubigkeit, Systemgläubigkeit, Dämonengläubigkeit, der Kulturgläubigkeit usw. usf.

1. steht hauptsächlich der Glaube in religiöser Form, also der fiduzialistische Glaube, der sich darauf bezieht, dass der Mensch zum Fiduzialen resp. zum «persönlichen Vertrauen zu einem imaginären Gott» überredet wird, der als Retter und nicht nur als Offenbarer geglaubt und angebetet und dabei jede persönliche Selbständigkeit des eigenen Wohl und Wehe ganz und völlig aufgeben und dies hoffend in den «Willen Gottes» beordert und gelegt wird.
2. ist der intellektualistische Glaube, der als Zustimmung zu «angeblich» offenbarten Wahrheiten steht, wobei das «Offenbare» aber nicht in jedem Fall als effective Wahrheit bewiesen werden kann und vielfach nur einer momentanen resp. gegenwärtigen «Wahrheit» entspricht. Dies, weil alles evolutiv ist und folglich immer weitergeht und früher oder später wieder absolut neue Erkenntnisse resp. neue Wahrheiten bringt.
3. ist der performative resp. sprachliche Glaube, der ausgeführt oder konkretisiert wird durch die Sprechhandlung resp. das Sprechen und die nichtfolgende Handlung, also dass nicht das getan wird, was gesagt wurde, was bedeutet, dass sich infolge des Sprechens nur ein Glaube ergibt, der sich durch den konkreten Entscheidungszeitpunkt des «nicht sofort alles in die Tat umzusetzen», als Glaube und Lüge erweist.

Es ist also unaufrichtig und dazu bestimmt, jemanden durch einen Lügenglauben zu beeindrucken und zu «beweisen», dass etwas wahr sein soll, das wahrheitlich Lüge und Betrug ist, wie dies heutzutage der Fall ist bei Regierungsmeldungen, die verlogen in den sozialen Medien gebracht werden, weil die Völker nicht die Wahrheit von dem erfahren sollen, was an vielem Krummem, Volksschädlichem und Idiotischem getan wird.

Wird nun aber der aufmerksame Mensch betrachtet, dann bemerkt er jedoch an der Art des Sprechens, wenn etwas Ge-künsteltes und Performatives ist – er bemerkt die Lüge und hat das Empfinden, dass das, was gesagt wird, nicht ernst gemeint ist und einer Lüge entspricht. Leider ist aber nur eine absolute kleine Minorität der Minorität der Menschheit derart gebildet, dass sie die effective Wahrheit wirklich wahrnimmt, nicht doch irgendwie einer Gläubigkeit verfallen ist, sondern wirklich nur absolut selbstdenkend und absolut der Ungläubigkeit allen Wert zuwendet. Wahrheitlich sind auf der Erde rund 92% der Weltbevölkerung Gläubige (gemäss Abklärung der Plejaren), wobei die grosse Masse von ihnen den 12 klassischen Religionen angehört, nämlich der grösste Teil an erster Stelle dem Christentum, wobei der römische Katholizismus vor dem Protestantismus steht. Die zweitgrösste Religion ist der Islam, während an 3. Stelle der Hinduismus kommt. Bahai, Buddhismus, Konfuzianismus, Jainismus, Judentum, Shintoismus, Sikhismus, Taoismus und Zoroastrismus sind die weiteren grösseren Religionen, wobei von gesamt allen jedoch noch zahllose Sekten und deren Abarten existieren. Diese haben die verschiedensten Glaubensrichtungen aufzuweisen, und zwar hin bis zum Spiritismus und zu Teufelsanbetern usw., wobei sehr seltsame Blüten getrieben werden.

Wenn ich daran denke, dass die dummen Gläubigen des Christentums – dumm eben darum, weil sie selbst nicht denken – schon von alters her belogen und betrogen werden, dann tun sie mir effektiv leid. Wenn ich allein daran denke, dass der Papst, genauer gesagt Papst Julius III., im Beisein von Sfath sagte:

«Dass unter allen Ratschlägen zur Zeit der wichtigste, der zu geben ist, der ist, dass mit allen Kräften danach gestrebt werden muss, dass kein Mensch auch nur das Geringste der Wahrheit erfährt, was hier effectiv im sogenannten Evangelium geschrieben steht, denn sonst wird es künftighin keinen Christusglauben mehr geben.»

Meines Wissens residierte dieser Papst etwa von 1550 an für 5 Jahre und starb dann, so erinnere ich mich, wie das Sfath sagte, der diese Worte bei Papst Julius III. selbst gehört hatte. Inwieweit und ob dieses geheime Gespräch der damaligen Papstbeisitzerfratzen schriftlich festgehalten wurde, das weiss ich auch nicht. Ausserdem weiss ich sehr genau, dass ausser dem, was ich aus der Schrift via die Ebene Arahath Athersata und von Isa Rashid aus der eigenhändigen Urschrift des Immanuel-Jüngers Judas Ischkerioth erhalten habe, wie ich dies im Buch «Talmud Immanuel» geschrieben habe, dass keinerlei anderes Schriftenmaterial über das Wirken von Immanuel existiert. Es gibt also keinerlei schriftliche Aufzeichnungen z.Z. von Immanuel und seinem Wirken und Lehren, und zudem war sein Name nicht «Jesus», wie lügnerisch behauptet wird, sondern wirklich Immanuel.

Er war auch nicht ein angeblicher «Sohn Gottes», sondern es wurde eine Frau namens Maria geschwängert und ...

Quetzal ... da solltest du einmal sagen was wirklich war. Bisher hast du das ja immer verheimlicht, doch dazu frage ich warum, denn es wäre nur fair, wenn du sagen würdest, was du weisst darüber was die Wahrheit ist.

Billy Du verlangst etwas viel, mein Freund, und zudem weiss ich nicht, ob es gut wäre, wenn ich darüber etwas sagen würde – da weiss ich wirklich nicht, ob es richtig wäre.

Quetzal Da denke ich etwas anders und zwar derart, dass es eben fair wäre für alle jene Erdenmenschen, die sich um die Wahrheit bemühen und nicht Gläubige der Jesus- und Christuslügen sind.

Billy Das verstehe ich schon, was du sagst und meinst, doch effectiv weiss ich «bim Eid» nicht, ob es richtig wäre, wenn ich ...

Quetzal ... dir ist ja bestens bekannt, dass du es erst weisst, wenn du es tust und getan hast. Und so wie ich es weiss, so dürfen auch alle jene die Wahrheit erfahren und wissen, die sich ...

Billy ... schon gut, dann sage ich eben, was damals war. Du hast ja recht, es ist schon richtig, dass jene Menschen, die nicht einfach Gläubige sind, wissen sollen, was wirklich war. Dann lasse ich die Katze aus dem Sack und sage einmal, nun ja – was, dass Maria – soll ich es wirklich sagen?

Quetzal Es ist richtig, wenn du es tust.

Billy Gut, dann eben: Maria war durch einen Plejaren geschwängert worden, der hier auf der Erde «Gabriel» genannt wurde, dessen plejarischer Name wahrheitlich jedoch «Gaawrjel» war (Bed.: «Der aus der Schöpfung stammt», resp. «Der aus der Natur stammt»). Gaawrjel und Maria waren miteinander liiert und lebten zusammen und hatten bereits Kinder, doch als Gaawrjel unverhofft verstarb, als sie mit Immanuel schwanger war, kam der jüdische Josef mit Maria zusammen, der in alter Freundschaft mit ihr und Gaawrjel war. Folgedem wurde er dann auch Vater von Immanuel. Zwar war er der Stiefvater, doch er nahm Immanuel als seinen Sohn an und behandelte ihn auch als solchen.

Nun, was eigentlich noch wichtig zu erklären ist, kann kurz so dargelegt werden, dass es keinerlei Quellen mehr gibt, die etwas von Immannuels Geburt und Wirken zeugen würden, denn die Originalschriften von Judas Ischkerioth wurden völlig verbrannt, als Isa Rashid im Libanon (Anm.: in einem Flüchtlingslager) war, wo ein Feuer ausbrach und er alles verlor. Jahre später verstarb er in Bagdad im Irak, wohin wir zusammen gingen, wo ich auch Aisha Kurtelmusch, meine Freundin, und ihren Bruder kennenlernte. Erst rund 117 Jahre nach der «Kreuzigung» Immannuels – der wahrheitlich an einen Y-förmigen Olivenbaumstamm gebunden und genagelt wurde, wovon er dann von seinen Anhängern jedoch des Nachts befreit und gepflegt wurde, um später nach Srinagar zu flüchten – wurde effectiv erstmal etwas infolge Hörensagens und wieder und wieder Hörensagens etwas über einen «Jesus» oder «Christus» geschrieben, der unter der Regie von Pontius Pilatus gekreuzigt worden sei usw. Der Name Immanuel wurde also bereits nicht mehr erwähnt, sondern der angedichtete Name «Jesus» oder «Christus» gebraucht, wie dieser seither fälschlich und lügnerisch mehr und mehr verbreitet wurde und bis heute gebraucht wird.

Quetzal Darüber zu reden, hat wohl auch keinen Sinn, denn die gläubigen der Christen-religion wollen die Wahrheit weder hören noch wissen.

Billy Da hast du wohl recht, denn die haben Angst, die Wahrheit anzunehmen, und zwar Angst davor, dass der imaginäre Gott sie dafür bestrafen würde, wenn sie den ganzen Unsinn und die primitiven Religionslügen nicht mehr glauben

würden. Doch da habe ich etwas Wichtiges, denn da Michael mit mir Interviews macht, um dann diese in seinen Sendungen zu verwenden, sind wir nun bei einem Gespräch draufgekommen, dass hinsichtlich der Nokodemion-Linie ein recht gewaltiges Missverständnis besteht, und zwar schon seit alters her, weil die Künder der Lehre, die ja seit alters her Propheten genannt wurden und heutzutage noch so genannt werden. Dies, obwohl diese eigentlich nicht Prophet, sondern einfach Künder zu nennen sind, und zwar bezüglich der seit Urzeiten herkommenden ›Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens‹ des Nokodemion aus dem ANKAR-Universum. Zu alter Zeit der Künder, vor Tausenden von Erdenjahren also, wurde schon gesagt, dass die Künder (Propheten) die Linie der Lehre des Nokodemion weiterführen, wobei auch die Namen der betreffenden Künder resp. Propheten genannt wurden, nämlich Henoch, Jeremia, Jesaia, Elia, Immanuel und Mohammed, und dass diese aus der Linie des Nokodemion stammen würden. Mit der Prophetenlinie sind jedoch nicht Nachkommen bis zu sehr fernsten Nachkommen von Nokodemion gemeint, sondern eben nur Propheten resp. Künder, die Nokodemions Lehre stetig weitertragen. Deshalb wurde schon seit alters her gelehrt, dass die Lehre durch die Prophetenlinie des Nokodemion weitergetragen resp. gelehrt werde, folglich also die Prophetenlinie resp. die Linie durch Lehreverbretungsnachfolger zu verstehen ist. Doch dies wurde damals leider so falsch verstanden wie das auch in der heutigen Zeit der Fall ist, denn die ›Linie‹ bezieht sich nicht auf die Nachkommenschaft und das Weiterführen dessen fernster Nachkommenschaft bis in die heutige Zeit, sondern auf die Linie der Lehre resp. darauf, dass diese nie unterbrochen wurde und fortlaufend stetig und also immer wieder durch neue Künder (Propheten) weitergetragen und neuerlich gelehrt wurde und auch jetzt gelehrt wird, was auch weiter so sein soll. So kamen Henoch, Jeremia, Jesaia, Elia, Immanuel, Mohammed und gegenwärtig ich, Billy, als Linienträger und als neue Persönlichkeit der Lehre Nokodemions, um diese weiter zu lehren. Also ist niemals die Schöpfungsenergieform sowie die Schöpfungslebensenergieform des Künders Nokodemion ›wiedergeboren‹ worden, sondern es war immer und immer eine neue Persönlichkeit, die als Künder durch einen anderen Künder übernommen und durch den die Lehre wieder weiterverbreitet wurde. Die Schöpfungsenergieform und Schöpfungslebensenergieform von Nokodemion nämlich transferierte nach seinem menschlichen Lehrewirken und Sterben resp. Tod zurück in die Schöpfungsenergieebene, aus der sie einen Menschen resp. eine neue Persönlichkeit belebend ›ausgesandt‹ wurde. Von dieser Ebene her fand niemals wieder eine Wiedergeburt statt, wie auch niemals eine Wiedergeburt einer Schöpfungsenergieform sowie einer damit verbundenen Schöpfungslebensenergieform als Wiedergeburt in Erscheinung tritt. Also ist klar und deutlich festzustellen – wofür nach dem Gespräch mit Michael der Zeitpunkt für gewisse Menschen gekommen ist, dass das, was jahrtausendlang nicht erklärt werden konnte, weil bei den Erdlingen das Verständnis dafür fehlte, was sicher vielfach noch heute der Fall ist –, dass nun aufgeklärt werden kann und darf, was die effective Wahrheit ist. Nämlich die, dass die bis heute existierende Linie zu Nokodemion nicht eine Linie der Wiedergeburten des Künders Nokodemion noch Linie seiner Nachkommenschaft und fernsten Nachkommenschaft bis zur heutigen Zeit betrifft, sondern effektiv allein dessen, dass es sich um die Linie der Lehre Nokodemions handelt, die bis heute erhalten wurde. Ausserdem ist klarzustellen, was immer und immer wieder gesagt werden muss, dass die Lehre Nokodemions vor Millionen von Jahren nicht auf der Erde und nicht in unserem DERN-Universum erstmals gebracht und gelehrt wurde, sondern im sogenannten ANKAR-Paralleluniversum. Und zwar geschah dies infolge dessen, dass die frühesten Plejaren der Raumfahrt fähig waren und durch einen natürlichen Durchgang in unser DERN-Universum und zur Erde gelangten, wo Nokodemions ›Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens‹ gelehrt und verbreitet wurde. Diese Lehre, die ich seit geraumer Zeit lehre und aus diesem Grund die FIGU gegründet habe. Diese ist als Verein gegründet und worüber José Barreto Silva aus Brasilien eine Zusammenfassung geschrieben hat, die ich gerne hier wiedergebe, und zwar mit einem Vorwort von mir, das ich verwende für eine Aufklärungsschrift von ihm, die er entworfen hat, die ich nun ausarbeite, was natürlich einige Zeit dauert:

Was die Schöpfung ist:

Die Schöpfung ist die allumfassende Existenz aller Dinge und also alles gesamtuniversell Bestehenden und Existierenden und somit also gesamt die real existierende Natur, die universumweit absolut alles und jedes in sichtbarer, unsichtbarer, greifbarer sowie ungreifbarer, fühlbarer und unfühlbarer Art umfasst und lebendig ist.

Die Schöpfung ist nicht ein imaginärer Gott, hat nichts mit Göttern oder Götzen und Heiligen zu tun, denn alle diese sind vom Erdenmenschen durch seine Phantasien erfundene Fabelwesen, Phantasiegestalten, Phantasiegebilde, Märchenwesen, Geschöpfe der Phantasie und Illusion, also etwas, das nur illusorisch erdacht worden ist und absolut imaginär resp. nur in einer Vorstellung vorhanden und nicht real und wirklich und eben erphantasiert ist.

Billy, August 2025

Was nun das betrifft, was José geschrieben hat, was ich zu einer Broschüre aufarbeite, umfasst im Grossen und Ganzen auch das Buch OM resp. den eigentlichen Begriff des OM. Das veranlasst mich nun, einmal zu erklären, was das OM-Symbol bezüglich der Lehre bedeutet, die durch die FIGU gelehrt wird.

Bedeutung des OM-Symbols in der Lehre Nokodemions «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens»

Was das OM-Symbol an und für sich aussagt und wofür es eigentlich sinngemäss steht und welche Werte sich in diesem verbergen, wie diese auch in den Religionen des Hinduismus, Buddhismus, Jainismus und des Sikhismus zum Ausdruck gebracht werden, wobei deren Verstehen allerdings in religiöser Weise nachzuvollziehen ist, was natürlich nicht auf das Verständnis der FIGU und damit nicht auf die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» von Nokodemion zutrifft.

Die Darstellungswerte des OM-Symbols – natürlich absolut ohne die religiöse Sicht des Hinduismus, Buddhismus, Jainismus und des Sikhismus – bleiben natürlich bestehen. So sagt das OM das aus, was tatsächlich wahr ist und auch zukünftig wahr sein wird, demgemäss also das OM-Symbol unbedenklich für die Werte «kraftvoller ursprünglicher Klang der Schöpfung» resp. «Klang der Natur der Vergangenheit, Gegenwart und der Zukunft» steht. Das OM-Symbol hat auch die Bedeutung und den Sinn, sich mit der Einheit der Schöpfung resp. mit der Natur zu verbinden und sich meditativ in sie zu vertiefen, um sich effektiv mit ihr zu harmonisieren und sie zu würdigen, zu ehren und zu achten. Also bedeutet das Ganze, dass der Mensch achtsam auf die Schöpfung resp. die gesamte Natur sein und sie achten, pflegen und schützen soll, weil sie gesamthaft vollständig das Leben ist und dieses so lange zu gewährleisten vermag, so lange sie in Ordnung gehalten, ihr damit die ihr erforderliche Pflege und der notwendige Schutz geboten und gegeben wird. Die Natur als wahre Schöpfung – die weder ein von Menschen erfundener imaginärer Gott ist, noch Götter, Götzen oder Heilige sind –, die alles Existente im gesamten Universum ist, ist nicht anzubeten und anzuhimmeln, sondern zu würdigen, ehrenvoll zu behandeln, zu achten, zu pflegen sowie zu schützen. Und zwar allein schon darum, weil sie wahrheitlich der Grundstein alles Lebendigen ist, das vom Winzigsten aller Existenz bis zum Mächtigsten im beinahe Endlosen des Universums reicht.

Und es sei weiter noch erklärt: Das OM-Symbol fand seinen Ursprung in alter Zeit, als sich frühere Menschen mit philosophischen Konzepten befassten und für diese Symbole erschufen, die uns überliefert sagen, was war, was ist, was bleibt und was sein wird. So wurde auch das OM-Symbol erschaffen, das eigentlich für alles steht, so für den Anfang resp. die Entstehung und das Endlose des SEIN-Absolutums aus dem Nihilo, dem endlosen Nichts der Endlosen Dauer; dies zur Zeitlosigkeit der Vergangenheit. Was aber jetzt existiert in der Gegenwart resp. der Mitte, wie auch in alle kommende Zukunft. Das OM-Symbol steht für die echte effective Wahrheit des Bestehens der Schöpfung, die seit Urbeginn die Natur ist und diese als Schöpfung alles des Existierenden repräsentiert, wie auch ihr ursprünglicher kraftvoller Klang immerdar durch das Universum klingt. Das OM-Symbol umfasst alle Klänge – die Menschheit, die gesamte Natur und alles, was existiert. Die Schöpfung ist die Mutter Natur selbst, die Natur, die wirklich wabenförmig der eigene Schöpfungsspiegel ist. Das Symbol versinnbildlicht das schöpferische Pulsieren und das Summen alles Existierenden, des Kosmos, des Universums und des Planeten Erde. Das OM-Symbol symbolisiert die wirkende Lebensenergie der Schöpfung resp. die aktuell wirkende Lebensenergie der Schöpfung selbst. Das Symbol steht für die Essenz der ultimativen Realität, für das wahre innerste Bewusstsein und Unbewusste des Menschen – nebst dessen physischem Bewusstsein und Unterbewusstsein –, dessen Körper und Organe. Die Schöpfung selbst, die Natur, gilt und ist der ursprüngliche kraftvolle Klang alles Existenten, ihr Klang ist das Bestehen des umfänglichen Universums. Und der Klang der Schöpfung, der Natur, aus dem alles existiert, und zwar gemäss ihrer Ordnung im gesamten Universum, bleibt so lange bestehen, wie die Existenz der Schöpfung andauert und beständig ist.

Quetzal Für mich ist immer erstaunenswert, wie du deine Erklärungen zu formulieren vermagst.

Billy Das verdanke ich deinem Grossvater, Sfath, denn er lehrte mich, immer alles richtig zu formulieren, damit mir Zuhörende wirklich das verstehen, was ich sage. Das erspart auch viele Nachfragen, wenn etwas genau erklärt wird. Aber, wenn es dich interessiert, dann will ich noch einiges von dem anführen, was José geschrieben hat und was ich zu einer Broschüre umarbeite.

Quetzal Ja, lass hören, was seine Gedanken sind.

Billy Dann will ich mit dem beginnen, was ich als Wichtigstes bezüglich dem befinde, was er über die FIGU zu berichten und zu erklären hat. Er beginnt damit:

Im Namen der Schöpfung, die da ist Liebe, Wissen, Weisheit, Wahrheit, und Vollkommenheit.

José Barreto Silva, Brasilien, Autor und Übersetzer, August 2025

«Es ist besser von durch die Lehre des Künders «Billy» Eduard Albert Meier harter,
einzig bitter wahrlicher Wahrheit ewiglich geohrfeigt zu werden, als von der Süsse
und den giftigen Lügen der Religionen und Sekten aller Farben und
Konfessionen tödlich geküsst zu werden.»

José Barreto Silva

Veritas evidens non est probanda! Die Stille Revolution der Wahrheit.

Alle Wahrheit durchläuft genau drei Stufen.

Zuerst wird die Wahrheit lächerlich gemacht und wird mit viel Hass sehr verweigert oder verzerrt und beschuldigt,
dass es eine reine Lüge, Täuschung und Betrug sei. Dann wird sie bis zum Tod bekämpft und schliesslich als selbst-
verständliche Wahrheit sowie als wahre selbstverständliche Wirklichkeit verstanden und in der gesamten irdischen
Welt angenommen.

Veritas evidens non est probanda! Die Wahrheit ist offensichtlich und kann nicht bewiesen werden!

Falschheit, Lüge, Täuschung und Betrug kommen niemals
der wirklichen Wahrheit nahe, sondern sie beunruhigen,
verfolgen, belästigen und zerstören sie, und zwar von
vorne und hinten sowie gesamthaft überall.

Und so ist es auch mit der Schöpfungswahrheit, der wirklichen Wahrheit;
und es gibt nicht genug Schaufeln, um die Wahrheit zu begraben, und
diejenigen, die es versuchen, graben schliesslich ihre eigenen Gräber,
indem sie Selbstmord begehen, infolge ihrer eigenen Lügen.

Hasst niemals, denn Hass kann nur mit Nicht-Hass besiegt werden.

Das ist eine wirkliche Schöpfungswahrheit.

Ich, José Barreto Silva, habe Kenntnisse der verschiedensten Totems bezüglich vieler der unterschiedlichsten Religi-
onen und Geheimgesellschaften, Kulte aller Farben, Flaggen und Philosophien und sonstiger verschiedenartiger
Glaubensrichtungen usw. usf., wie man sich nur vorstellen kann, und ja, ich stehe dazu, dass ich früher auch «Jesus»
angebetet habe und auf der Suche nach Antworten auf meine Fragen nach dem wahren Sinn des Lebens an den fal-
schen Türen angeklopft hatte, denn ich fragte mich:

Wer bin ich?

Warum existiere ich und wozu?

Ja, ich habe an die falschen Türen geklopft
und hatte da aber keine Antworten gefunden.

Ich habe nie zum Himmel geschaut und keine
fliegende Plejarenstrahlschiffe da droben gesehen,
die aus den unendlichen Tiefen des Universums kamen.

Ich war mal ein richtiger Höhlenmensch.
An eiskalten Sonntagen hatte ich riesige Atlanten,
die ich, nicht nutzen konnte.

Und in den Nachrichten aus der wahren Wahrheit, die uns ständig erreichen, kann niemand, NIEMAND etwas be-
merken, weil alle immer zu beschäftigt sind, um richtig nachzudenken!

Zuerst einmal habe ich, José Barreto Silva, zu sagen, dass ich Schüler der Schöpfungsenergielehre bin, die von Billy
Meier gelehrt wird, so ich Schüler der echten Schöpfungsenergielehre bin, wie diese von alters her seit Milliarden von
Jahren unverfälscht überliefert ist und vom wahren Kündler der Lehrlinie des Nokodemjon aus dem ANKAR-Univer-
sum stammt. Dazu möchte ich deutlich und ganz klar und deutlich betonen sowie sehr nachdrücklich klarstellen, dass
die FIGU, «Freie Interessengemeinschaft Universell», sowie alle deren weltweite Mitglieder KEINE Personen benach-

teilt oder hasst usw., wie die FIGU auch keinerlei kleine Gruppen, private oder auch organisierte Institutionen oder Grossgruppierungen, Gremien und Initiativen, egal ob politischer oder religiöser, philosophischer, weltlicher oder irgendwelcher unrechtschaffener Art unterstützt oder fördert, denn die FIGU ist und bleibt allseits neutral. Dies, wie auch solcherart Elemente, die verwerfliche oder unmenschliche kriminelle Handlungen sowie Rassismus und Frauenfeindlichkeit, rassistische Vorherrschaft, Nazismus, Neonazismus, Rechtsextremismus, Faschismus oder Anarchismus usw. betreiben, keinerlei Unterstützung erhalten, wie auch nicht Personen, Gruppen oder Organisationen, die eine Gesinnung der Fremdenfeindlichkeit, des Antisemitismus oder der Rassendiskriminierung aufweisen. Terrorismus, wie auch kriminelle Angriffe, Taten oder sonstig Unrechtschaffenes gegen das Leben, die persönliche Sicherheit von Menschen sowie die staatliche Sicherheit oder die Ordnung werden nicht toleriert. Zu allen von der FIGU verpönten kriminellen Ablehnungen gehören auch jegliche Art von Diebstahl, Betrug, jede Art von Verrat und Drogenhandel sowie Drogengebrauch und Nötigung usw. Doch auch von jeglicher Art Verbrechen distanziert sich die FIGU, wie z.B. von jeder Art Mord, Totschlag oder Tötung auf Verlangen, Suizid resp. Selbstmord, häusliche Gewalt, Erpressung, Mobbing, Raub, Rache und Vergeltung, unterlassene Hilfeleistung, jede Weise von gewollter Körperverletzung, psychisch-emotionale Gewalt, Terror jeder Art, Zerstörung des Selbstbewusstseins, jede Art von Misshandlung usw. usf. Homophobie ist bei der FIGU ebenso verpönt wie Unrecht jeder Art, so auch Krieg und Streit jeder Art und Weise, ebenso auch unrechtschaffene Gesinnungen und demokratiefeindliche Weltanschauungen. Auch terroristische Handlungen gegen Menschen, Staaten, Gruppen, Organisationen oder Institute usw. sind bei der FIGU verpönt, wie auch jede Art von Zoophilie, Tierquälerei, Pädophilie, Vergewaltigung und Sklaverei, Ablehnungen und Schuldzuweisungen. Da sind aber auch Rufmord, Beleidigungen, Demütigungen sowie jede Art von Ehrverletzungen, Freiheitsberaubung und Manipulation usw. usf., die von der FIGU verpönt sind, wie ebenfalls das Werben um Mitglieder für unrechtschaffene oder auch nur fragwürdige Unternehmungen, wie auch bezüglich Religionen, Sekten und Kriegsteilnahme usw. Die FIGU ist frei von jedem Religionsglauben und also konfessionsfrei, wie sie jedoch auch frei von jedem weltlichen Glauben und in jeder Beziehung neutral ist. Alle Menschen, die eines Glaubens irgendwelcher Façon sind, werden geachtet und ihnen als solche alle zustehende Würde und Ehre entgegengebracht. Dies, ob sie sich zum islamischen, christlichen, jüdischen oder sonst zu einem religiösen sowie weltlichen Glauben bekennen. Grundsätzlich werden jedoch keine unrechtschaffene Personen wie Kriminelle, Gruppierungen oder Institutionen usw. unterstützt, die bezüglich ihres Glaubens, ihrer Weltansicht, Sozialansicht und allgemeinen Ordnung dem Terror oder einer Art von Gewalttätigkeit usw. verfallen sind. Dies, wie auch jene Taten NICHT und NIMMER als des Rechts anerkannt werden, welche unrechtschaffen, politisch oder religiös ausartend oder terroristisch sind, wie auch physische, verbale oder schriftliche persönliche Angriffe irgendwelcher Weise, gegen bestimmte Menschen oder Gruppierungen gerichtet, nicht akzeptabel sind. Persönliche Angriffe, Streiterei, Zank, Querelen oder Clinch, Zwist, Gezänk, Rangelei, Auseinandersetzung, Reiberei, Geplänkel und Unfrieden allgemein in verbaler Form oder in schriftlicher Weise sind absolut verpönt und inakzeptabel in jeder Art und Weise. Mit Rechtsextremismus beschäftigen sich viele Behörden sowie andere staatliche und private Institutionen, Gremien und Initiativen. Sie alle haben unterschiedliche Aufgaben und behandeln bestimmte Facetten des Phänomens. Jedoch der Verein FIGU, «Freie Interessengemeinschaft Universell», unterstützt weder diese noch Nazis, Neonazis oder irgendeine Art von terroristischer Gruppierung, noch kleine oder grosse Kriminelle, derartige Gruppen oder Organisationen, die auf dem Planeten Erde existieren. Rechtsextremismus in Form des bösen NeoNAZitums ist derzeit die grösste Bedrohung in allen Staaten der Erde, was besonders jede freiheitliche, friedliche und demokratische Grundordnung sowie ein wahrlich soziales und rechtschaffenes Miteinander gefährdet. Das Miteinander aber basiert darauf, dass die ganze Menschheit auf dem gesamten Planeten Erde sicher und gut leben soll, und zwar in Frieden, Freiheit und Harmonie sowie absolut unabhängig von einem Zwang bezüglich für oder gegen Religion, Hautfarbe, Herkunft und Geschlecht. Um so wichtiger ist es, rechtsextremistische Verhaltensweisen schon im Ansatz zu erkennen und sie mit allen Mitteln unserer wehrhaften Demokratie verbal und schriftlich zu bekämpfen, was voraussetzt, dass die Akteure, die hinter schlechten, bösen, aufrührerischen, kriegshetzenden und ordnungsfeindlichen und sonstigen Verhaltensweisen wider Recht und Ordnung stehen, frühzeitig identifiziert werden und im Blick zu behalten sind und unter Kontrolle gehalten werden, dass sie keinen Schaden und kein Unheil anrichten können. Die Symbole und Kennzeichen der Szene können hierfür ernste Anhaltspunkte liefern. Sie stehen für die menschenverachtende, demokratiefeindliche Weltanschauung der Rechtsextremisten, die den Zusammenhalt der Szene stärken und diese nach aussen abgrenzen wollen. Ihr intensiver Gebrauch belegt, wie gefährlich die Rechtsextremisten nach wie vor sind. In der Öffentlichkeit zeigt sich dies in einer Vielzahl von Propagandadelikten, auch wenn in einigen Fällen Unwissenheit und Provokation die Gründe sein mögen.

José Barreto Silva, Brasilien

Quetzal Das ist wirklich sehr bemerkenswert. Was du daraus herstellst resp. eine Broschüre erstellst, das finde ich eine gute Idee, die ich dann gerne in Augenschein nehmen werde. Doch jetzt, mein Freund, jetzt Eduard, habe ich dir noch zu berichten, dass dich in einigen Tagen Ptaah besuchen kommt und dich über gewisse Dinge informieren wird. Ausserdem will ich jetzt mit dir einiges besprechen, was ich dir dann nicht diktieren werde, folgedem ich jetzt ...

**Die FIGU hat zwei neue YouTube Kanäle, auf denen ihr mehr über Billy,
die Plejaren und die Schöpfungsenergielehre erfahren könnt:**

Deutsch:

FIGU

Michael von Hinterschmidrüti

@michaelvoigtlaender9492

<https://www.youtube.com/channel/UCvrDwu4PdnaX328s7n0PWVg>



Englisch:

FIGU

Michael from Hinterschmidrueti

@michaelvoigtlaender4347

https://www.youtube.com/channel/UCVRSWBSZ7LszV1y7rIJ_dHA



Neutrale Informationen zur aktuellen Lage und zu anderen wichtigen Themen:

FIGU

Sonderausgabe Zeitzeichen:

<https://www.figu.org/ch/verein/periodika/zeitzeichen>



COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2025 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2025 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz